

ANLAGEN

2 AUFGABEN

RAIFFEISEN
WISSENSVERMITTLUNG
ZUM BANKING



ANLAGEN

- 2.1 **MAGISCHES DREIECK**
- 2.2 **GELDANLAGEN**
- 2.3 **ANLAGEMÖGLICHKEITEN**
- 2.4 **ANLAGEALTERNATIVEN**
- 2.5 **«BLUTSPUR» AM AKTIENMARKT**
- 2.6 **ANLAGEVORSCHLÄGE**



Was wann kaufen oder verkaufen? – Das Geheimnis einer erfolgreichen Anlage.

Quelle
Raiffeisen

2.1 MAGISCHES DREIECK

Wieso werden die drei Begriffe «Sicherheit», «Verfügbarkeit» und «Rentabilität» in einem Dreieck dargestellt?

2.2 GELDANLAGEN

Setzen Sie die folgenden Begriffe auf Grund Ihrer eigenen Überlegungen in die untenstehende Tabelle ein: Ertrag klein / Anlagerisiko klein / Verfügbarkeit klein / Ertrag gross / Anlagerisiko gross / Verfügbarkeit gross

	Anlagerisiko	Verfügbarkeit	Ertrag
Konservative Geldanlage			
Aggressive Geldanlage			

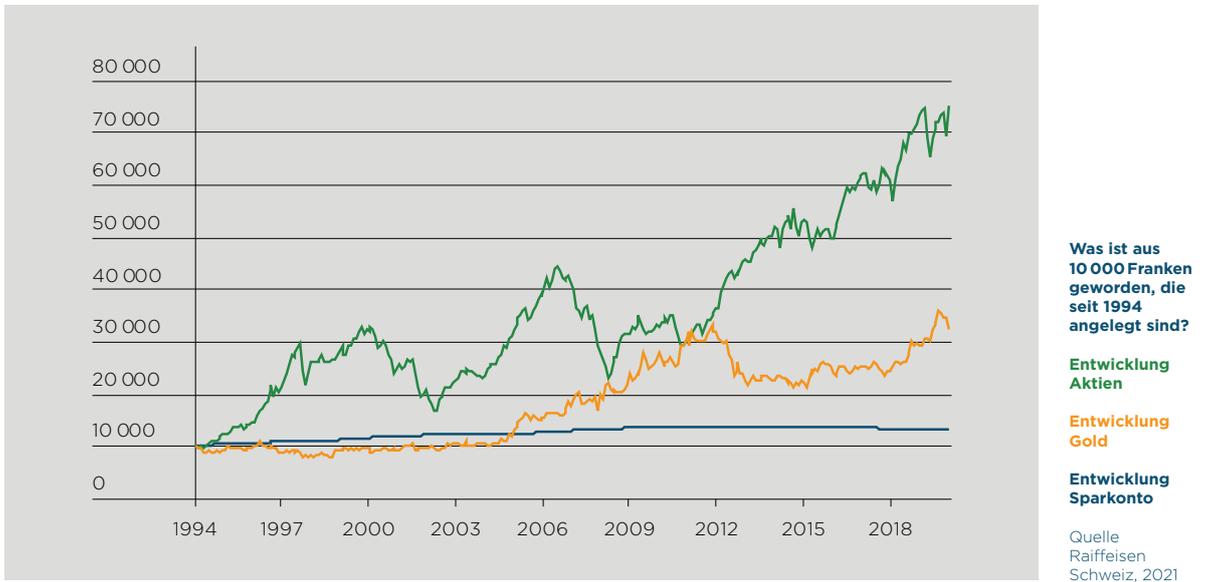
2.3 ANLAGEMÖGLICHKEITEN

Welche der folgenden Anlagen betrachten Sie eher als konservativ, welche eher als aggressiv?

	Anlagerisiko	Verfügbarkeit	Ertrag
Konto bei einer Schweizer Bank			
Obligation Italien			
Aktie einer australischen Goldmine			
Aktie Tesla			
Aktie Nestlé			
Bundesobligation			

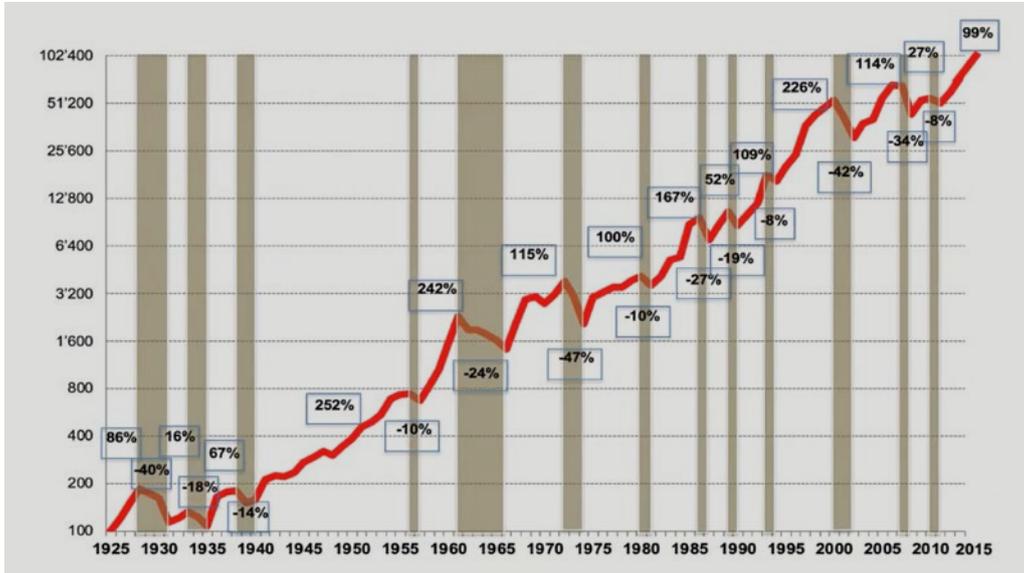
2.4 ANLAGEALTERNATIVEN

Betrachten Sie die nachstehende Grafik und bringen Sie diese mit dem Magischen Dreieck in Verbindung:



2.5 «BLUTSPUR» AM AKTIENMARKT

Die folgende Grafik zeigt die Kursentwicklung am Schweizer Aktienmarkt:

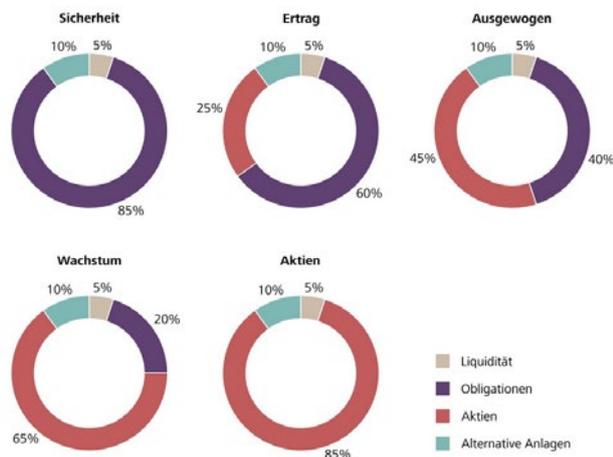


Quelle: FINTOOL

Kommentieren Sie die Darstellung.

2.6 ANLAGEVORSCHLÄGE

Nachdem ein Bankberater das Risikoprofil einer Kundin ermittelt hat, wird er ihr eine der folgenden Vermögensaufteilungen empfehlen:



Quelle: Raiffeisen

- a Klären Sie ab, was man unter „Alternative Anlagen“ versteht.

- b Erklären Sie die unterschiedlichen Zusammensetzungen der Vermögen und bringen Sie die Vorschläge in Verbindung zu möglichen Risikoprofilen einer Anlegerin.
